Wir sind in Europa, USA und vielen weiteren Ländern weltweit tätig. Dabei sammeln wir Erfahrungen, die wir für Sie als Tipps zusammenfassen. Wir freuen uns, wenn Sie unsere Tipps hilfreich finden. Bitte geben Sie uns auch Anregungen zurück – darauf bauen wir!

Vielen Dank, Ihre KRAIBURG Forschung & Entwicklung

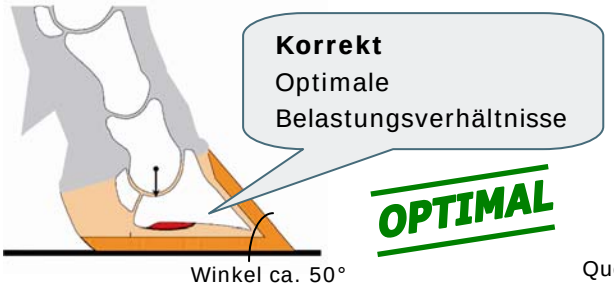
KLAUENFORM

Im natürlichen Lebensraum des Rindes war keine Klauenpflege notwendig. Der Naturboden ist nicht nur weich, sondern schleift durch feinste Partikel aus Sand, Stein, … bei jedem Schritt die Klauen.
Unter Stallhaltungsbedingungen muss jedoch regelmäßig zwei- bis drei mal pro Jahr Klauenpflege durchgeführt werden. Die Balance zwischen Hornbildung & Abrieb gerät aus dem Gleichgewicht und Fehlstellungen entstehen, z. B. da:

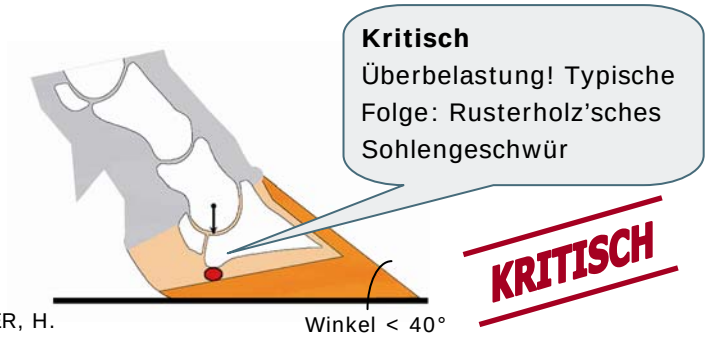
- die Tiere häufig in Kontakt mit Kot und Harn kommen und die Klauen weicher werden
- hohe Stoffwechselleistungen zu hohen Hornbildungsraten führen
- Klauenerkrankungen (z. B. Rehe, Fäule) stärkere Hornbildung mit sich bringen

→ Korrekte Klauenform ist wichtig

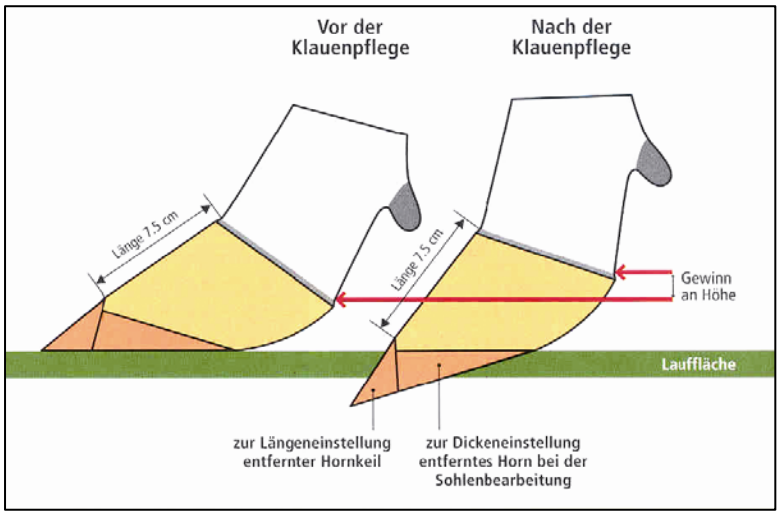
a) um Überbelastung zu vermeiden:



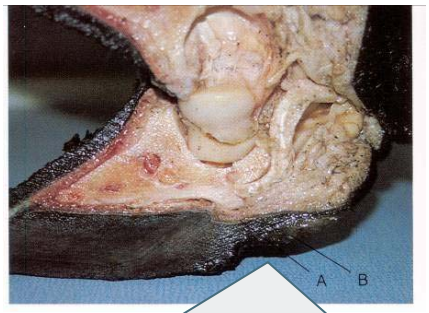
Quelle: KÜMPER, H.



b) um den Ballenbereich aus dem Schmutz zu bringen und infektiösen Klauenerkrankungen vorzubeugen (z. B. Dermatitis Digitalis/Mortellaro, Ballenhornfäule)



Quelle: aid-Heft „Management der Klauenpflege", 2008



Kritisch
Ausgedehnte Ballenhornfäule
→ stoßdämpfendes Ballenhorn geht verloren
→ erhöhtes Risiko für Rusterholz'sches Sohlengeschwür Quelle: BLOWEY, Roger, 1998

Praxisempfehlungen:

1. Klauenform regelmäßig kontrollieren und gegebenenfalls korrigieren (funktionelle Klauenpflege)
2. auf hohe Trachten (Ballenhöhe) achten – infektiösen Klauenerkrankungen auch über Laufganghygiene (Schieberfrequenz!) und Liegekomfort entgegenwirken
3. natürliche Bodenverhältnisse in den Stall bringen: weiche Laufflächenbeläge mit gezielten Abriebzonen, welche die Klauenform 365 Tage im Jahr korrekt erhalten (System pediKURA®)

Ideal
Gummimatte mit einvulkanisiertem Schleifmittel an der Oberfläche

GUMMIWERK KRAIBURG ELASTIK GmbH, D-84529 Tittmoning, Göllstr. 8
Tel. +49/8683/701-303, Fax +49/8683/701-190, e-mail: info@kraiburg-elastik.de, www.kraiburg-agri.com
Rechtsgrundlage ist die deutsche Version des Dokuments.